

Verbraucher im Mittelpunkt des Europarechts

12. Göttinger Tagung zu aktuellen Entwicklungen des Energieversorgungssystems

Fabian Pause

22.09.2021



Zukunftswerkstatt für das Recht der Energiewende

- ▶ Gemeinnütziges, spezialisiertes Forschungsinstitut
- ▶ Leitfrage: Wie muss sich der Rechtsrahmen verändern, damit die energie- und klimapolitischen Ziele erreicht werden?
- ▶ Interdisziplinäre Forschungspartner, enger Austausch mit der Praxis
- ▶ Beratung in Gesetzgebungsprozessen

Agenda

**„Saubere Energie
für alle
Europäer“-Paket**
(30.11.2016)

**Der
europäische
Green Deal**
(11.12.2019)

**Das „Fit for 55“-
Paket**
(14.07.2021)

Inkrafttreten 2018/19

- EU-Governance-VO,
- Elektrizitäts-
Binnenmarkt-RL,
- Erneuerbare-
Energien-RL

**Anwendung bzw.
Umsetzung im
deutschen Recht**
(EEG 2021-Novelle
sowie Energie- und
Klimapaket,
24.06.2021, u.a. mit
EnWG-Novelle)



„Saubere Energie“-Paket: Neue Rechte für Verbraucher

„Saubere Energie“-Paket: „Verbraucher im Mittelpunkt der Energieunion“

- ▶ Startschuss: KOM-Mitteilung „Saubere Energie für alle Europäer“ vom 30.11.2016:
 - Vorschläge für acht neue/geänderte EU-Rechtsakte
 - Eines der drei **Hauptziele** des Pakets: „**Ein faires Angebot für die Verbraucher**“
- ▶ Vom EU-Gesetzgeber verabschiedete Rechtsakte, insb.:
 - **Neu: Governance-VO** (Verordnung (EU) 2018/1999 vom 11.12.2018 über das Governance-System für die Energieunion und für den Klimaschutz, *Gov-VO*),
 - **Neufassung der Elektrizitätsbinnenmarkt-Richtlinie** (Richtlinie (EU) 2019/944 vom 5.6.2019 mit gemeinsamen Vorschriften für den Elektrizitätsbinnenmarkt, *EBM-RL*),
 - **Neufassung der Erneuerbare-Energien-Richtlinie** (Richtlinie (EU) 2018/2001 vom 11.12.2018 zur Förderung der Nutzung von Energie aus erneuerbaren Quellen, *EE-RL*),
 - **Änderung der Energieeffizienz-Richtlinie** (Richtlinie (EU) 2018/2002 vom 11.12.2018 zur Änderung der Richtlinie 2012/27/EU zur Energieeffizienz).

Wie werden Verbraucher im „Saubere Energie“-Paket adressiert?

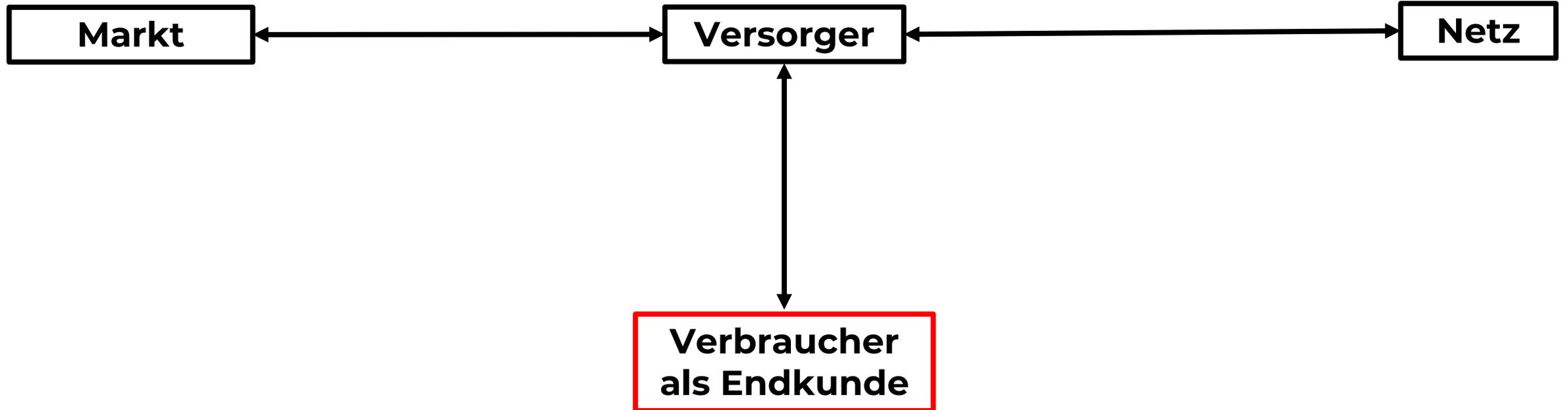
Gesamt-Energiesystem: Wechsel hin zu dezentralen Märkten

- ▶ **Aktives** Handeln des Verbrauchers ermöglichen,
- ▶ „Prosumer“-Gedanken durch **„enabling framework“** („begünstigender Regulierungsrahmen“) fördern und
- ▶ in nationalen Rechtsordnungen etablieren.

Position des Verbrauchers gegenüber Versorgern stärken

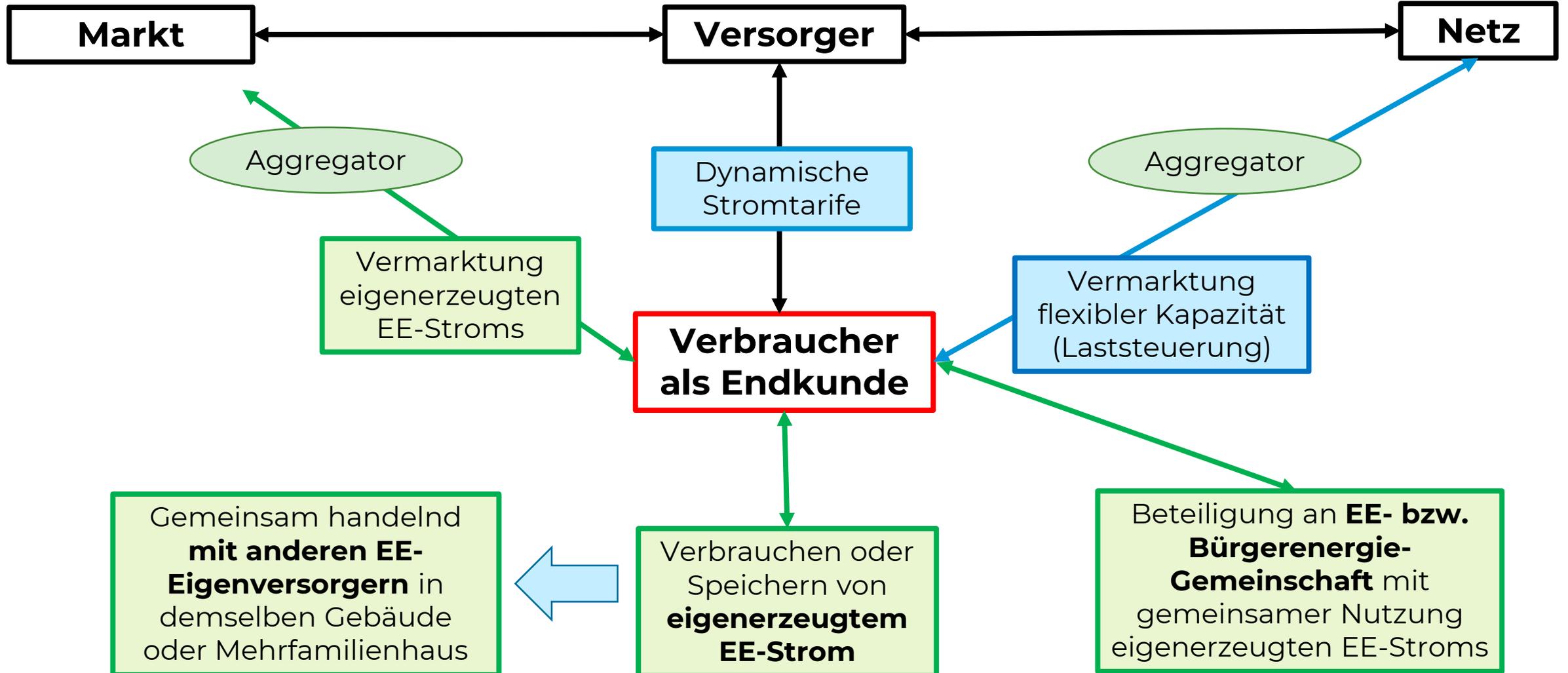
- ▶ Bessere Informationen,
- ▶ Mehr Handlungsmöglichkeiten,
- ▶ Mehr Kontrolle über Energiekosten.

Die (vermeintlich) alte Welt ...



... und das neue Bild einer aktiven Teilnahme

VNB: Beschaffung von Flexibilitätsleistungen



Position des Verbrauchers gegenüber Versorgern stärken

- ▶ **Stärkung und Schutz der Verbraucher** (Kapitel III, Art. 10-29 EBM-RL), u.a.
 - Festlegung **grundlegender vertraglicher Rechte**, auch dynamische Stromtarife,
 - Recht auf **Wechsel des Versorgers** und Einführung von Vergleichsinstrumenten,
 - Rechtliche Erfassung „neuer“ Akteure mit Festlegung von Rechten und Pflichten (Aggregatoren, Aktiver Kunde, Bürgerenergiegemeinschaften),
 - Vorschriften zu **Abrechnung** und **intelligenten Messsystemen**,
 - **Grundversorgung**, schutzbedürftige Kunden und **Energiearmut**.
- ▶ Exkurs: Vereinzelte Bestimmungen zum Verbraucherschutz auch in Richtlinie (EU) 2018/2002 zur Änderung der **Energieeffizienz-Richtlinie**.



Anwendung bzw. Umsetzung im deutschen Recht

Aktivierung des Verbrauchers („Prosumer“-Gedanke)

- ▶ **Integrierter nationaler Energie- und Klimaplan** (10.06.2020) nach Gov-VO mit Ausführungen u.a. zu Verbrauchern als Eigenversorger, Energiegemeinschaften, Energiearmut.
- ▶ **EEG 2021-Novelle** (Umsetzung EE-RL):
 - Neue erweiterte Befreiung für EE-Anlagen mit höchstens 30 kWp für höchstens 30 MWh/a (§ 61b Abs. 2),
 - **„Umsetzungs-Baustellen“**, u.a.: Personenidentität bei Prosumern; gemeinsame Eigenversorgung, auch in EE-Gemeinschaften; „*enabling framework*“ insgesamt fraglich.
- ▶ **EnWG 2021-Novelle** (Umsetzung EBM-RL):

„Artikel 16 der Richtlinie (EU) 2019/944 sieht vor, dass Zusammenschlüsse von Bürgerinnen und Bürgern am Strommarkt gemeinsam agieren dürfen. Die Richtlinie nennt diese Zusammenschlüsse „Bürgerenergiegemeinschaften“. Der Zusammenschluss von Bürgern zu juristischen Personen ist im deutschen Recht bereits möglich, zum Beispiel auch im Rahmen einer Genossenschaft. [...] **Die Anforderungen an eine Bürgerenergiegemeinschaft können im Rahmen des geltenden Rechts erfüllt werden.**“ (BT-Drs. 19/27453, S. 57 f.)

Position des Verbrauchers gegenüber Versorgern stärken

- ▶ **Neuregelung der §§ 40 ff. EnWG**, u.a.:
 - §§ 40-40c EnWG: Inhalte von Rechnungen, Verbrauchsermittlung, Rechnungszeiträume, Fälligkeit
 - § 41 EnWG: **Inhalte von Energielieferverträgen**; Stromdienstleistungen mit Dritten (etwa Aggregatoren) dürfen nicht vertraglich ausgeschlossen werden (Abs. 7)
 - § 41a EnWG: **variable Stromtarife**
 - §§ 41d und 41e EnWG: Erbringung von **Dienstleistungen** außerhalb bestehender Liefer- oder Bezugsverträge; Verträge mit Aggregatoren
- ▶ Siehe im Detail: Verbraucherportal der BNetzA unter <https://www.bundesnetzagentur.de/DE/Vportal/Energie/NeueVerbraucherrechte/start.html>



EU Green Deal: Das „Fit for 55“-Paket

„Fit for 55“: Paket mit Gesetzesvorschlägen der EU-Kommission

EU-Klimagesetz (30.06.2021): EU-Ziele

- **Min. 55 %** THG-Minderung bis 2030
- Klimaneutralität bis spätestens 2050



14.07.2021
KOM-Mitteilung „Fit for 55“

CO₂-Bepreisung

Überarbeitung

- **RL EU-Emissionshandel (EHS),**
- **Lastenteilungs-VO (ESR),**
- **RL zur Energiebesteuerung,**
- **LULUCF-VO (Landnutzung, Landnutzungsänderungen, Forstwirtschaft)**

Neu:

- **VO CO₂-Grenzausgleichssystem**
- **VO Klima-Sozialfonds**

Saubere Energie

- Änderung **Erneuerbaren-RL**
 - Neufassung **Energieeffizienz-RL**
 - Änderung **TEN-E-VO (Q1/2021)**
- Noch offen:
- Änderung **Gebäudeeffizienz-RL (Q4/2021)**
 - **„Gaspaket“ (Q4/2021)**

Verkehr

- Änderung VO zur Festsetzung von **CO₂-Emissionsnormen**: neue Pkw und leichte Nutzfahrzeuge
- Neue VO über Aufbau der Infrastruktur für **alternative Kraftstoffe (bisher RL)**
- Neue VO **ReFuelEU Aviation**
- Neue VO **ReFuelEU Maritime**

Reform KOM-Leitlinien für Klima, Umwelt und Energie (**KUEBLL**) 2022-2030 (**Q2/2021**)

Vom „Saubere Energie“-Paket zum „Fit for 55“-Paket: Sektorübergreifende Adressierung von Verbraucherrechten

„Fit for 55“-Paket:

- ▶ Reform Erneuerbare-Energien-RL
- ▶ Neu: Verbraucherschutzrechte E-Mobilität (Art. 20a KOM-Vorschlag: Systemintegration von EE-Strom)



„Fit for 55“-Paket:

- ▶ Neufassung der Energieeffizienz-RL
- ▶ Neues Kapitel IV: „**Information und Stärkung der Verbraucher**“, u.a. grundlegende vertragliche Rechte bei der **Wärme-, Kälte-, Trinkwarmwasserversorgung** (analog EBM-RL)

„Saubere Energie“-Paket:

- ▶ Elektrizitätsbinnenmarkt-RL
- ▶ Erneuerbare-Energien-RL
- ▶ Aktivierung der Verbraucher sowie Verbraucherschutzrechte

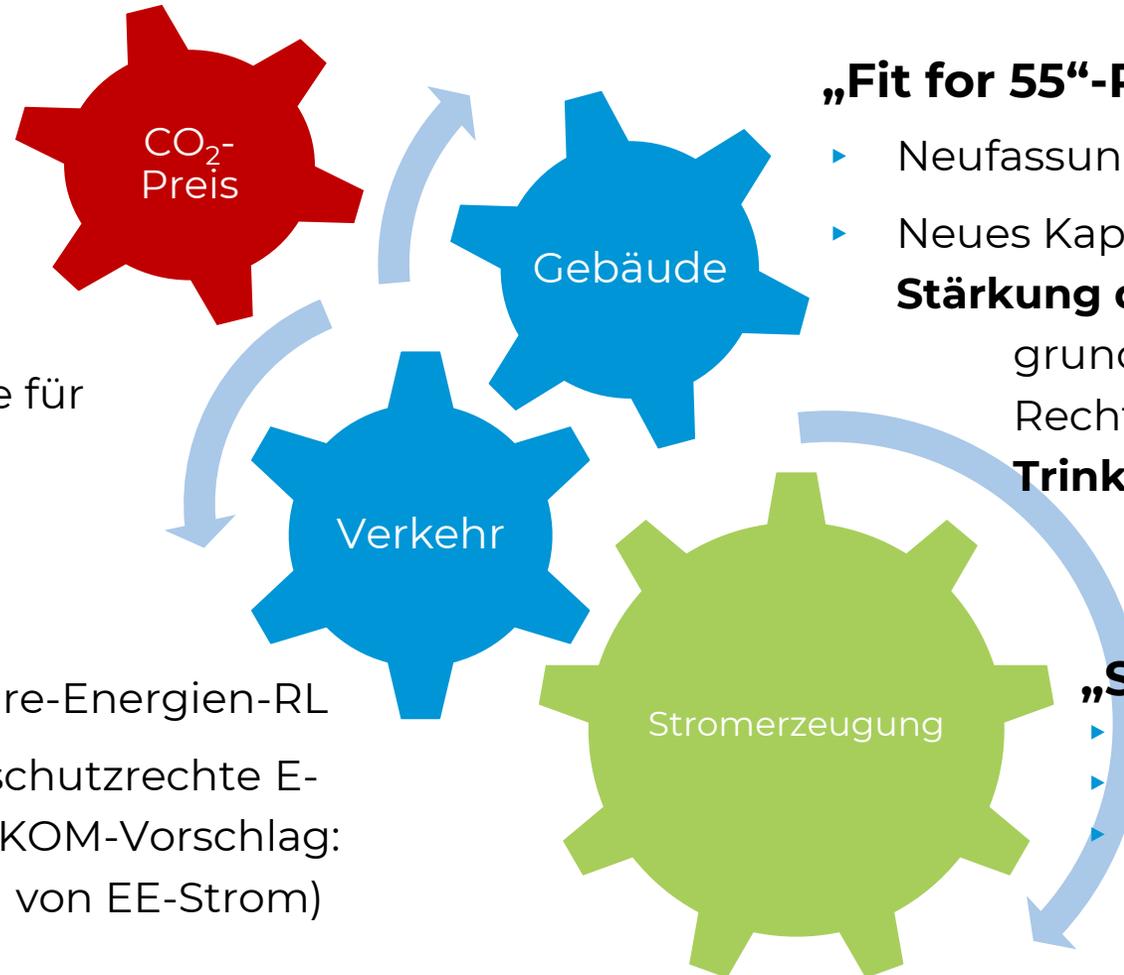
Vom „Saubere Energie“-Paket zum „Fit for 55“-Paket: Neue Herausforderungen für Verbraucher durch CO₂-Bepreisung

„Fit for 55“-Paket:

- ▶ KOM-Vorschlag: Ausweitung des **EU-Emissionshandels** auf Gebäude und Verkehr
- ▶ Kostenweitergabe an Verbraucher wahrscheinlich
- ▶ **Klima-Sozialfonds** soll Effekte für Verbraucher abmildern

„Fit for 55“-Paket:

- ▶ Reform Erneuerbare-Energien-RL
- ▶ Neu: Verbraucherschutzrechte E-Mobilität (Art. 20a KOM-Vorschlag: Systemintegration von EE-Strom)



„Fit for 55“-Paket:

- ▶ Neufassung der Energieeffizienz-RL
- ▶ Neues Kapitel IV: „**Information und Stärkung der Verbraucher**“, u.a. grundlegende vertragliche Rechte bei der **Wärme-, Kälte-, Trinkwarmwasserversorgung** (analog EBM-RL)

„Saubere Energie“-Paket:

- ▶ Elektrizitätsbinnenmarkt-RL
- ▶ Erneuerbare-Energien-RL
- ▶ Aktivierung der Verbraucher sowie Verbraucherschutzrechte



Ausblick

Ausblick

- ▶ Geplantes **Gaspaket** soll Ende 2021 veröffentlicht werden, u.a. mit Überarbeitung der bisher in Anhang I der Gas-Binnenmarkt-RL geregelten Verbraucherrechte.
- ▶ Fortgang der **Gesetzgebungsverfahren** im Rahmen des EU Green Deal:
 - Europäisches Parlament und Rat stimmen nunmehr jeweils ihre Positionen zu den einzelnen KOM-Vorschlägen ab, danach Beginn von informellen Triloggen zu den einzelnen Dossiers,
 - Abschluss einzelner Gesetzgebungsverfahren frühestens Mitte 2022, Umsetzung der einzelnen Maßnahmen für 2024/2025 geplant.
- ▶ Und in **Deutschland**? Ggf. Neubewertung bestehender „Umsetzungs-Baustellen“.

**Nächstes Online-Seminar
„Green Deal erklärt“ am
Dienstag, 28.09.2021, 9:00 Uhr**

#Klimaschutzrecht2031



Was sind Ihre Ideen und Impulse?

Unter **#Klimaschutzrecht2031** sammeln wir Ihre Antworten für die entscheidenden Fragen der nächsten zehn Jahre.

Helfen Sie mit, ein vollständiges Bild für den rechtlichen Forschungsbedarf zu entwickeln!

www.stiftung-umweltenergierecht.de/ideenforum/



Stiftung Umweltenergierecht



@Stiftung_UER

Investieren Sie jetzt in
die **Zukunft** des
Klimaschutzrechts!



Kontakt:

Hannah Lallathin
Referentin für Fundraising
lallathin@stiftung-
umweltenergierecht.de

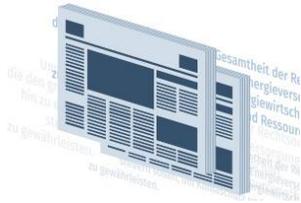
Spendenkonto zum ENERGIEVORRAT

Fürstlich Castell'sche Bank
IBAN: DE88 7903 0001 1000 9938 00
BIC: FUCEDE77

**ENERGIE
VORRAT**

Stiftungsfonds für gutes Klimaschutzrecht

Bleiben Sie auf dem Laufenden



Newsletter

Info | Stiftung Umweltenergierecht informiert periodisch über die aktuellen Entwicklungen



Webseite

www.umweltenergierecht.de als Informationsportal



Social Media

aktuelle Informationen auf Twitter und LinkedIn



Fabian Pause, LL.M. Eur.

Leiter Forschungsgebiet Europäisches und internationales
Umweltenergierecht sowie Rechtsvergleichung

pause@stiftung-umweltenergierecht.de

Tel: +49-931-79 40 77-18

Fax: +49-931-79 40 77-29

Twitter:

Friedrich-Ebert-Ring 9 | 97072 Würzburg

www.stiftung-umweltenergierecht.de

Unterstützen Sie unsere Arbeit durch Zustiftungen und Spenden für laufende Forschungsaufgaben.

Spenden: BIC BYLADEM1SWU (Sparkasse Mainfranken Würzburg)
IBAN DE16790500000046743183

Zustiftungen: BIC BYLADEM1SWU (Sparkasse Mainfranken Würzburg)
IBAN DE83790500000046745469